

Ergänzende Angaben der Personal-/Geschäftsstelle zum Antrag auf Zuweisung einer Staatsbedienstetenwohnung

von Antragsteller/in auszufüllen	Frau / Herr Name	 Vorname	 Geburtsdatum
	an die personalführende Dienststelle:		Zu meinem Antrag auf Zuweisung einer Staatsbedienstetenwohnung bitte ich folgende ergänzende Angaben zu machen und umgehend an die umstehende Wohnungsfürsorgestelle weiterzuleiten, da mein Wohnungsantrag dort erst nach Eingang der ergänzenden Angaben bearbeitet werden kann.
	- Personal-/Geschäftsstelle -		
	Straße, Hausnummer		
	Postleitzahl, Ort	 Datum, Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers	

von Personal-/Geschäftsstelle auszufüllen	Die Antragstellerin / Der Antragsteller ist an der nebenstehenden Dienststelle/ Einrichtung beschäftigt als:		 Bezeichnung und Anschrift der Arbeits-/Beschäftigungsdienststelle/Einrichtung	Dienststellen-Nr.
	☐	Beamtin/Beamter	☐ auf Lebenszeit	*) Nach Ablauf des derzeit befristeten Beschäftigungsverhältnisses ☐ ist nicht ☐ ist nachweislich (siehe Anlage) mit einer längeren Weiterbeschäftigung beim Freistaat Bayern zu rechnen.
	☐	Richter/in	☐ auf Probe ☐ auf Zeit ☐ befristet beschäftigt vombis*)	
	☐	Beamtin/Beamter auf Widerruf	☐ im Vorbereitungsdienst ☐ nebenbei / vorübergehend verwendet vombis*)	
	☐	Beamtin/Beamter auf Probe in Ausbildung		
	☐	Tarifbeschäftigte/	☐ ungekündigt	
	☐	Tarifbeschäftigter	☐ unbefristet beschäftigt seit ☐ befristet beschäftigt vombis*)	
	Die Amts-/Dienstbezeichnung lautet:		Besoldungs-/ Entgeltgruppe	ununterbrochene Beschäftigung beim Freistaat Bayern
				seit:
	Die Antragstellerin / Der Antragsteller ist			Die Antragstellerin / Der Antragsteller wird versetzt
	☐	vollbeschäftigt		zum.....nach.....
	☐	teilzeitbeschäftigt mit wöchentlich Stunden	☐ zur Erfüllung von Familienpflichten, Art. 89 BayBG beziehungsweise § 8 TzBfG, § 11 TV-L ☐ auf Antrag, Art. 88 BayBG	
	☐	ohne Bezüge beurlaubt vombis	☐ Altersteilzeit, Art. 91 BayBG	
	Die Zahlung der laufenden Bezüge (Gehalt/Vergütung/Lohn) erfolgt von:			
	Anspruch auf Trennungsgeld			
☐ besteht nicht		☐ besteht aus folgendem Anlass: für den Bewilligungszeitraum vom bis		
Umzugskostenvergütung nach Art. 4 BayUKG ist				
☐ nicht zugesagt		☐ aus folgendem Anlass zugesagt:		
Es wird bestätigt, dass die Antragstellerin / der Antragsteller <u>aus dienstlichen Gründen ein häusliches Arbeitszimmer</u> benötigt, weil ständig ein erheblicher Teil der Dienstaufgaben zu Hause erledigt werden muss: (Hinweis: Teilnahme am flexiblen Arbeiten/Telearbeit/HomeOffice gilt grundsätzlich als NICHT dienstlich veranlasst). ☐ ja, häusliches Arbeitszimmer wird aus dienstlichen Gründen benötigt ☐ nein, häusliches Arbeitszimmer wird nicht benötigt				
Es sind keine Umstände bekannt, nach denen die Antragstellerin / der Antragsteller als zahlungsunfähig anzusehen ist oder eventuell nicht in der Lage sein wird, die Miete für die beantragte Staatsbedienstetenwohnung zu tragen.				
Aktenzeichen:		Bearbeiter/in:	Telefon:	
Stempel und Unterschrift der Personalstelle		Ort, Datum		

Eingangsstempel Landesamt für Finanzen
zum Wohnungsantrag Nr. :

An das
Landesamt für Finanzen
Dienststelle München
Wohnungsfürsorgestelle
Postfach 22 00 30
80535 München